



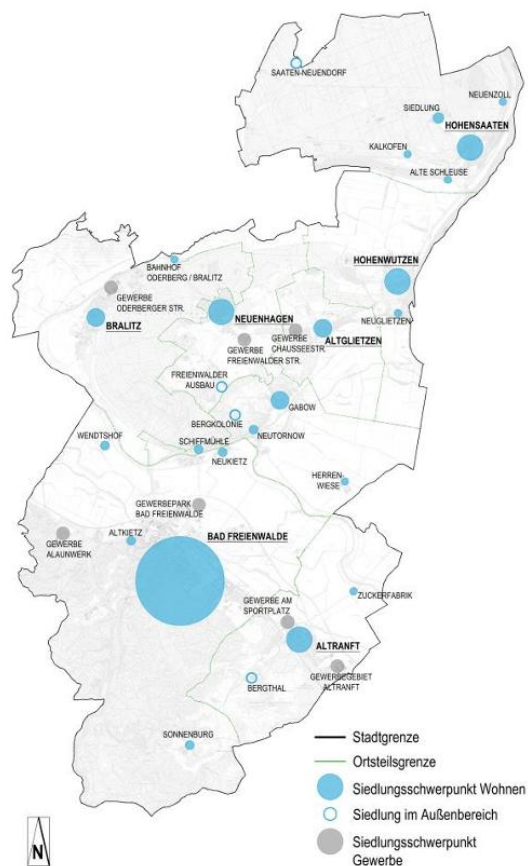
Stadt Bad Freienwalde (Oder)

Die Bürgermeisterin

Angebotsabfrage für die Leistungserbringung
zur Erstellung eines Landschaftsplanes

Gesamtfläche Bad Freienwalde (Oder)

Circa 131 km²



Gegenstand der Ausschreibung ist die Neuaufstellung des Landschaftsplanes (LP) für die Stadt Bad Freienwalde (Oder). Der Geltungsbereich erstreckt sich über das gesamte Stadtgebiet der Stadt Bad Freienwalde (Oder) und deren Ortsteile: Altglietzen, Altranft, Bralitz, Hohensaaten, Hohenwutzen, Neuenhagen und Schiffmühle. Die Neuaufstellung erfolgt für eine Gesamtfläche von circa 131 km².

Aufgrund von Veränderungen in der naturräumlichen Ausstattung des Amtsgebietes und veränderter Flächennutzungen im Verlauf der letzten Jahre sowie aufgrund veränderter rechtlicher und gesellschaftlicher Rahmenbedingungen müssen die Zielvorstellungen des Landschaftsplanes an die zu erwartende Entwicklung der Stadt und deren Ortsteile ganzheitlich angepasst werden. Wesentliche Aufgaben des Landschaftsplans umfassen:

- Fachplan für Naturschutz und Landschaftspflege einschließlich Biologischer Vielfalt
- Fachbeitrag zur Flächennutzungsplanung
- Informationsgrundlage für die Beurteilung der Umweltverträglichkeit von Vorhaben
- zielgerichtete Lenkung von Kompensationsmaßnahmen und landwirtschaftlichen Fördermitteln
- Zusammenführung sektoraler Fachplanungen (z.B. FFH-Managementplanung, Gewässer-entwicklungskonzepte, Hochwasserrisikomanagement, Erholungsplanung, Klimaanpassungs- konzepte)

Um seine vielfältigen Funktionen erfüllen zu können, muss der Landschaftsplan auf aktuellen Erfassungen zum Zustand von Natur und Landschaft beruhen, die Zielvorstellungen müssen die aktuellen Fach-Themen aufgreifen und integrierende Lösungsvorschläge unterbreiten. Inhalte der Landschaftsplanung sind gem. § 9 BNatSchG die Darstellung und Begründung der konkretisierten Ziele des Naturschutzes und der Landschaftspflege und der ihrer Verwirklichung dienenden Erfordernisse und Maßnahmen. Hierzu soll der Landschaftsplan Angaben enthalten über:

- den vorhandenen und den zu erwartenden Zustand von Natur und Landschaft,
- die konkretisierten Ziele des Naturschutzes und der Landschaftspflege,
- die Beurteilung des vorhandenen und zu erwartenden Zustands von Natur und Landschaft nach Maßgabe dieser Ziele einschließlich der sich daraus ergebenden Konflikte,
- die Erfordernisse und Maßnahmen zur Umsetzung der konkretisierten Ziele des Naturschutzes und der Landschaftspflege

Dabei sind Themen wie Biotopverbund, Natura 2000, Ausgleich und Ersatz, Landwirtschaftsförderung, Wasserrahmenrichtlinie, Hochwasserrisikomanagement, Klimaanpassung und Erneuerbare Energien zu berücksichtigen. Die inhaltliche Bearbeitung zum Landschaftsplan orientiert sich an den in § 9 BNatSchG und in § 5 des BbgNatSchAG festgelegten Inhalten des Landschaftsplans.

- Zweck und Art des Auftrags:
Dienstleistung zur Stadtplanung und Landschaftsgestaltung
- Erfüllungsort:
Postanschrift: Stadt Bad Freienwalde (Oder), Karl-Marx-Straße 1 in 16259 Bad Freienwalde (Oder)
- Geplanter Durchführungszeitraum:
Oktober 2026 bis Mai 2028

Angebotsvoraussetzung:

Der rechtswirksame Landschaftsplan ist im vollvektorierten X- PlanGML-Format zu erstellen (sowie Webfähig in WMS/WMTS, DXF/DWG und PDF) und die Einstellung ins Internet gemäß § 6a BauGB wird gewährleistet. Der Landschaftsplan muss spätestens 4 Jahre nach Bewilligung der beantragten Zuwendung von der zuständigen höheren Verwaltungsbehörde im Land Brandenburg genehmigt, öffentlich bekannt gemacht und somit wirksam geworden sein.

Mindestanforderung an Ihre Referenzen:

Referenzprojekte, bei denen die Projektleitung für Bauleitplanung (insbesondere Änderung/Erstellung von Landschaftsplänen) bereits durchgeführt wurden
Durchführung des gesamten Planaufstellungsverfahrens bis zum Satzungsbeschluss - hierzu gehört auch die Koordination verschiedener am Verfahren beteiligter Fachgutachter

Zuschlagskriterien:

Das wirtschaftlich günstigste Angebot in Bezug auf die Referenzen.